

# Info

## Erneuerung der „Weismeser Straße“ durch Eibertingen

Der Straßenunterhalt bildet den größten Ausgabeposten der Gemeinde Amel. Neben dem Unterhalt kommunaler Wege erfolgt auch eine Beteiligung am regionalen Straßenbau für gewisse Arbeiten (u.a. Versorgungsleitungen wie Wasser). Dies geschah zuletzt in Mirfeld (Büllinger Str.) und Medell (Hochkreuz). Nun steht auch die „Ampel auf Grün“ für die Neugestaltung der Regionalstraße durch Eibertingen (Weismeser Str.):

- Kosten in Höhe von 2,7 Millionen €, davon zu Lasten der Wallonischen Region bzw. MET als Besitzer der Weismeser Straße 2,2 Millionen € für den eigentlichen Straßenbau inklusive Radwanderweg
- Die Gemeinde beteiligt sich mit 450.000 €, hauptsächlich für die beidseitige Verlegung neuer Wasserleitungen
- Fachliche Begleitung der Gemeinde durch das Ingenieurbüro Lacasse
- Genehmigung des Projektes im Gemeinderat vom 7. September 2021
- Erteilung der Städtebaugenehmigung am 22. Oktober 2021

Die entsprechenden Arbeiten wurden im Herbst 2021 gemeinsam ausgeschrieben, der zeitweilige Firmenverbund Trageco-Bodarwé hat das beste Angebot hinterlegt. Mit dem Beginn der Arbeiten wird im Frühjahr 2022 gerechnet.

Die Anwohner der Weismeser Straße müssen sich auf Beeinträchtigungen über einen Zeitraum von einem Jahr einstellen. Die Gemeinde bittet jetzt schon um Verständnis, dafür wird die Ortschaft Eibertingen durch die Verwirklichung dieses Projektes sehr aufgewertet.

Um ein zügiges Vorankommen der Arbeiten zu garantieren und die Baustellensicherheit zu optimieren, erfolgt eine Vollsperrung mit Ausnahme der Anlieger:

- PKW über Iveldingen, Deidenberg
- LKW ausschließlich über Regionalstr., d.h. großräumige Umfahrung der Baustelle über Baugnez-Kaiserbaracke bzw. Bütgenbach-Morsheck

Umfang der Arbeiten:

- Die vollständige Sanierung der Regionalstraße (Weismeser Str.) ab Ortseingang Eibertingen – von Amel kommend - bis zum landwirtschaftlichen Anwesen Piront, rund 1,3 km
- Das Anlegen eines Radwanderweges zwischen Schule Kahlert/Fußballplatz entlang Regionalstraße bis Anwesen Piront. Von hier aus kann man über Nebenwege nach Schoppen gelangen.

- Falls bei der Kontrolle festgestellt wird, dass die Klärgrube entleert werden muss und dies im Wartungsbericht festgehalten wurde, so übernimmt die Gemeinde die gesamten Kosten für die Entleerung und die Entsorgung des Schlammes. Nach Auswertung der Angebote wurde die Firma Edgar Willems aus Heppenbach als Grubenentleerer für die Gemeinde Amel bezeichnet. Weitere Informationen hierzu erteilt Ihnen der Umweltberater der Gemeinde Amel, Pascal Brühl, 080/348115.

<b>Praktische Vorgehensweise</b>			
	modernes Klärsystem		altes Klärsystem
	an den kommunalen Wartungsvertrag angeschlossen	nicht an den kommunalen Wartungsvertrag angeschlossen	
<b>Wartung</b>	Die Gemeinde beauftragt eine Firma mit der Wartung. Diese Firma vereinbart einen Termin um die Kontrolle durchzuführen.  Die Gemeinde erhält den Kontrollbericht zu Beginn des darauffolgenden Monats.  Registrierung der Angaben  Kontaktaufnahme mit dem Besitzer, falls Probleme festgestellt wurden.	durch den Besitzer organisiert  Einreichen des Kontrollberichtes, der Kopie der Rechnung der Kontrolle, des Antragsformulars der Prämie.  Bearbeitung des Antrags und Auszahlung der Prämie  Kontaktaufnahme mit dem Besitzer, falls Probleme festgestellt wurden.	nicht zwingend
<b>Kosten</b>	keine Vorkasse, Gemeinde übernimmt 100% der Kosten	Vorkasse, Gemeinde stattet einen Teil der Kosten zurück	zu 100% zu Lasten des Besitzers
<b>Entleerung</b>	durch die Gemeinde organisiert  Nach Erhalt und Auswertung der Kontrollberichte geht eine Liste der zu entleerenden Gruben an den Grubenentleerer  Der von der Gemeinde beauftragte Grubenentleerer vereinbart einen Termin.	durch Gemeinde organisiert  Nach Erhalt und Auswertung des eingereichten Kontrollberichtes wird, falls nötig, der Grubentleerer mit der Entleerung der Grube von der Gemeinde beauftragt.  Der von der Gemeinde beauftragte Grubenentleerer vereinbart einen Termin.	selbst organisieren
<b>Kosten</b>	keine Vorkasse, Gemeinde übernimmt 100% der Kosten	keine Vorkasse, Gemeinde übernimmt 100% der Kosten	Kosten zu Lasten des Besitzers

### IMPRESSUM

**Verantwortlicher Herausgeber:**  
Erik Wiesemes, Bürgermeister

**Texte:**  
Anna Pauels, Pascal Brühl, Erik Wiesemes

**Grafik & PrePrint:**  
Ramona Mettlen,  
Gemeindeverwaltung

**Druck:**  
Beschützende Werkstätte, Meyerode

Dieses Gemeindefolblatt ist auch unter [www.amel.be](http://www.amel.be) abrufbar.

		<b>Prämien (Euro)</b>			
		Kontrollintervall	Kosten	Wassergesetzbuch	Gemeinde
<b>Einbau</b>	Neubau	(bis 5 EGW)		0	1500
		(6-10 EGW)		0	2000
		(ab 11 EGW)		0	2500
	Altbau	(bis 5 EGW)		1500	1500
		(6-10 EGW)		1500	2000
		(ab 11 EGW)		1500	2500
zusätzliche Prämien ab 5 EWG			375		
Prämie extensives System			1000		
Prämie Sickerfeld			500		

Dem Infoblatt sind Mitteilungen zum Thema Mülltrennung, Saatgut und Bevölkerungsentwicklung beigefügt.

Verteilung gratis in alle Haushalte der Gemeinde Amel

- Entwässerung der Straße (Kanalisation, Graben)
- Alle Versorgungsleitungen werden unterirdisch verlegt
- Erneuerung der Straßenbeleuchtung
- Neugestaltung Bushaltestellen
- Verschiedene Bäume und Heckenabschnitte müssen entfernt werden, da sie für die Bauarbeiten stören bzw. zu gefährlich sind (weil zu nah an der Straße). Kompensation durch Neuanpflanzungen: Umweltdienst und Forstamt haben umfangreiche Maßnahmen eingeplant, Bestandteil der Baugenehmigung.
- Grünflächen entlang der Fahrbahn zur Dorfverschönerung

Die Arbeiten in Eibertingen sind in einem Gesamtkontext zu sehen: die Aufwertung der zentralen Verkehrsachse durch Eibertingen und Amel, d.h. die Fortsetzung der Arbeiten entlang des Friedhofes und Gemeindehauses bis zur Engelbrücke. In Amel werden die sehr schadhaften Verbundsteine in den Gehwegen entlang der Regionalstraße erneuert (Zum Knopp, Wittenhof, Auf dem Kamp, Engelbrücke) und ebenfalls alle Versorgungsleitungen unterirdisch verlegt, sodass die Betonmasten entfernt werden können.

Aufgrund der guten Zusammenarbeit mit der Wallonischen Region hat sich diese bereit erklärt, zu ihren Lasten neue Beleuchtungskörper bzw. Straßenlaternen in Amel zu installieren. Auf diese Weise erhält das äußere Erscheinungsbild der Ortschaft Amel eine merkbare Verbesserung.

Diese Arbeiten in Amel werden im Sommer/Herbst 2022 getrennt ausgeschrieben, die fachliche Begleitung erfolgt durch das Studienbüro Lacasse, die Gemeinde hat hierfür in der Haushaltsplanung 2022 355.000 € vorgesehen. Eine weitere Phase beinhaltet die Erneuerung der Verbundsteine von Amel aus in Richtung Deidenberg (Heiderfeld).



Die Ortsdurchfahrt von Eibertingen, die Weismeser Str., wird erneuert.

## Straßenreparaturen 2022

Auch in diesem Jahr finden wiederum Straßenreparaturen in verschiedenen Ortschaften statt. Nachfolgend finden Sie eine Auflistung, jeweils Teilstücke: Auf der Leu (Medell), Meyerode-Schönberg, Stephanshof, Mühlengasse und Kleefeld (Meyerode), Eibertingen-Schoppen, In der Schwong (Valender), Parking KFC Amel. Erneuerung der Bürgersteige: Mühlenbachstr. (Born), Barbarastr. (Iveldingen), Quellenberg (Valender), Messenweg (Schoppen). Die Gesamtkosten dieser Ausbesserungsarbeiten belaufen sich auf 650.000 €.

## Neue Prämie für Fahrsicherheitstraining

Für wen? Für alle Bürger der Gemeinde Amel im Alter zwischen 18 und 30 Jahre, die im Besitz eines Führerscheins sind (Auto, Mofa, Motorrad).  
 Höhe? Die Gemeinde unterstützt ein anerkanntes Fahrsicherheitstraining mit 50 €. Der AMC St.Vith bietet solche Kurse übrigens für 140 € in Francorchamps an. Außerdem gibt der AMC allen Vereinsmitgliedern noch einen zusätzlichen Rabatt von 30 €, d.h. der Kurs kostet einen Einwohner der Gemeinde Amel, der Mitglied im AMC ist, dieses Jahr nur 60 €.  
 Wieso? Die eigene Fahrsicherheit zu überprüfen und mit gezieltem Training eventuelle Schwächen auszumerzen ist für jeden Autofahrer von Nutzen.

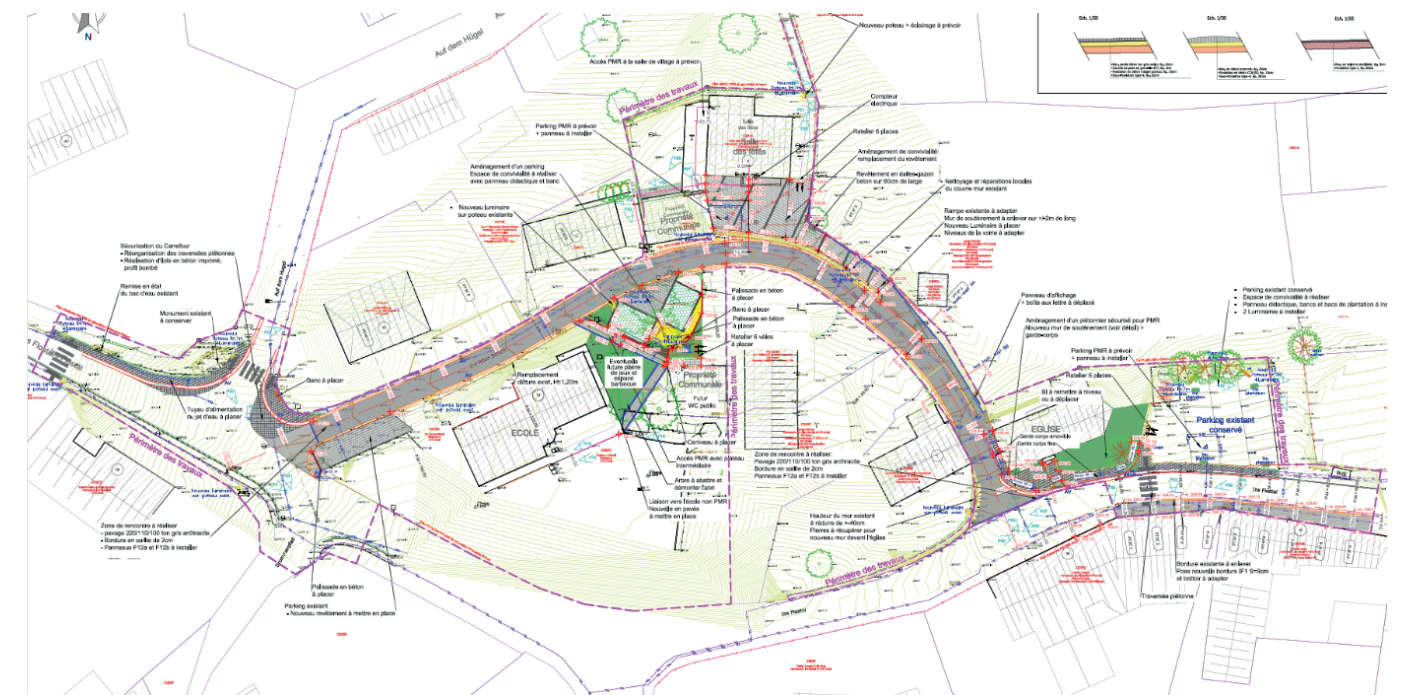
## Erneuerung des Dorfkerns von Herresbach

Im Zuge der Ländlichen Entwicklung wird der Dorfkern von Herresbach zurzeit neu gestaltet. Die Arbeiten werden durch die Firma Maraite (Halenfeld) ausgeführt. Die Straßen „Zur Alten Schule“ und „Ins Flostal“ sind von den Arbeiten betroffen.

Neben der unterirdischen Verlegung der Versorgungsleitungen (u.a. Strom, Telefon) wird der Dorfkern von Herresbach optisch aufgewertet:

- Erneuerung des Straßenbelages „Zur Alten Schule“
- Sicherung der Kreuzungsbereiche „Ins Flostal“, „Auf dem Hügel“ und „Zur alten Schule“
- Realisierung von Parkplätzen und einer Begegnungszone nahe der Schule und an der alten Schule mit Sitzgelegenheiten
- Erneuerung der Straßenbeleuchtung
- Erneuerung und Anpassung des Zugangs der Kirche um diesen behindertengerecht zu gestalten

Die Gesamtkosten für dieses Projekt belaufen sich auf 441.000 € inkl. MwSt. Hiervon werden 261.600 € von der Wallonischen Region im Rahmen der Ländlichen Entwicklung bezuschusst.



Arbeiten Ortszentrum Herresbach

## Abwasserklärung in der Gemeinde Amel

Die Wallonische Region hat entschieden, dass ab 2022 wieder alle Haushalte Abwassersteuer bezahlen müssen. Dies betrifft auch die Haushalte, die bis jetzt befreit waren da sie ein modernes Klärsystem eingebaut hatten.

Als Gegenleistung muss laut Wassergesetzbuch ein festgelegter Mindestbetrag am Unterhaltsvertrag und die Kosten der Entleerung übernommen werden.

Da die Gemeinde Amel die Abwässer selbstständig verwalten darf, wurde beschlossen:

- den Besitzern der modernen Kläranlagen die Möglichkeit zu geben, sich an das kommunale Programm zum Unterhalt der individuellen Klärsysteme anzuschließen. Die Gemeinde übernimmt nach Anschluss die gesamte Verwaltung der Anlage gemäß den Bedingungen des Wassergesetzbuches.
- für alle angeschlossenen Anlagen die Kosten des Unterhaltsvertrages zu 100 % zu übernehmen. Momentan führt die Firma Delehouze diese Kontrollen im Auftrag der Gemeinde durch. Den Anlagenbesitzern, die sich nicht dem kommunalen Wartungsvertrag anschließen, wird der gleiche Betrag, nach Vorlage aller Dokumente erstattet, den der Gemeinde für die Kontrolle einer gleichgroßen Anlage durch die Firma Delehouze in Rechnung gestellt wird.